

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	<p>Gesamthinweis zu den Eignungskriterien Letzter Tag bis zu dem Bieter-/Bewerberfragen als rechtzeitig gestellt gelten: 22.03.2021 Letzter Tag bis zu dem rechtzeitig gestellte Bieter-/Bewerberfragen beantwortet werden: 25.03.2021</p> <p>Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:</p> <p>Die Eignung ist vorerst mit dem Angebot/Teilnahmeantrag durch Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124EU (Eigenerklärungen zur Eignung - EU) nachzuweisen. Über dem Formblatt 124EU hinaus geforderte Nachweise sind vorerst durch Eigenerklärungen nachzuweisen. Ergibt die Wertung der Angebote/Prüfung der Teilnahmeanträge, dass das Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangen soll, sind die im Formblatt 124EU jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen und die Nachweise/Bescheinigungen für die über Formblatt 124EU hinaus geforderten Eignungsnachweise auf Anforderung der Zentralen Beschaffungsstelle vorzulegen. Die Beschaffungsstelle setzt zur Vorlage eine den Vorschriften entsprechende und angemessene Frist. Die Unterlagen sind innerhalb der vom Auftraggeber genannten Frist vorzulegen.</p> <p>Schließen sich mehrere Wirtschaftsteilnehmer zu einer Bietergemeinschaft/Bewerbergemeinschaft zusammen, ist die Eignung vorerst durch Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124EU für jedes Mitglied der Gemeinschaft nachzuweisen. Über dem Formblatt 124EU hinaus</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>geforderte Nachweise sind für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/ Bewerbergemeinschaft vorerst durch Eigenerklärungen nachzuweisen. Schließen sich mehrere Wirtschaftsteilnehmer zu einer Bietergemeinschaft/Bewerbergemeinschaft zusammen und ergibt die Wertung der Angebote/Prüfung der Teilnahmeanträge, dass das Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangen soll, sind die im Formblatt 124EU jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen und die Nachweise/ Bescheinigungen für die über Formblatt 124EU hinaus geforderten Eignungsnachweise auf Anforderung der Zentralen Beschaffungsstelle vorzulegen. Die Beschaffungsstelle setzt zur Vorlage eine den Vorschriften entsprechende und angemessene Frist. Die Unterlagen sind innerhalb der vom Auftraggeber genannten Frist für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft/Bewerbergemeinschaft vorzulegen.</p> <p>Im Rahmen der Erlangung der Eignung werden bei Bietergemeinschaften/ Bewerbergemeinschaften die vorgelegten Nachweise kumuliert.</p> <p>Beruft sich der Bieter/Bewerber zur Erlangung der Eignung auf die Fähigkeiten/ Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe), so sind die Teile der Leistungen, auf die sich der Bieter/ Bewerber Fähigkeiten/Kapazitäten anderer Unternehmen beruft, in das Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge / Eignungsleihe) einzutragen.</p> <p>Eine Eignungsleihe hinsichtlich der beruflichen Befähigung oder beruflichen Erfahrung ist nur dann möglich, wenn die hierfür benannten Unternehmen die Arbeiten auch ausführen, für die die Eignungsleihe geltend gemacht wird.</p> <p>Beruft sich der Bieter/Bewerber zur Erlangung der Eignung (Eignungsleihe) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen und ergibt die Wertung der Angebote/Prüfung der Teilnahmeanträge, dass das Angebot/ der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangen soll, sind die Unternehmen - auf deren Eignung zur Erbringung der im</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Formblatt Verzeichnis der Leistungen/ Kapazitäten anderer Unternehmen der Bieter/Bewerber zurückgreift - auf Verlangen der Beschaffungsstelle zu benennen. Mit Aufforderung zur Benennung weist der Bieter/Bewerber nach, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen. Dieser Nachweis ist mit dem Formblatt 236 (Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen) zu führen. Nimmt der Bieter/Bewerber zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen in Anspruch, so muss der Eignungleihengeber im vorgenannten Formblatt 236 bestätigen, dass der Eignungleihengeber gemeinsam mit dem Eignungleihennehmer für die Auftragsausführung haftet. Vor Zuschlagserteilung sind die im Formblatt 124EU jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen und die Nachweise/ Bescheinigungen für die über Formblatt 124EU hinaus geforderten Eignungsnachweise auf Anforderung der Zentralen Beschaffungsstelle vorzulegen. Die Beschaffungsstelle setzt zur Vorlage eine den Vorschriften entsprechende und angemessene Frist. Die Unterlagen sind innerhalb der vom Auftraggeber genannten Frist sowohl für den Eignungleihennehmer, als auch für jeden Eignungleihengeber vorzulegen.</p> <p>Beruft sich der Bieter/Bewerber zur Erfüllung des Auftrages auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer), so sind die Teile der Eignung/Leistungen in das Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge / Eignungslleihe) einzutragen. Die Eignung jedes anderen Unternehmens ist vorerst durch Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124EU nachzuweisen. Über dem Formblatt 124EU hinaus geforderte Nachweise sind vorerst für jedes andere Unternehmen durch Eigenerklärungen nachzuweisen. Beruft sich der Bieter/Bewerber zur Erfüllung des Auftrages auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer) und ergibt die Wertung der Angebote/ Prüfung der Teilnahmeanträge, dass das</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangen soll, sind die Unternehmen - auf deren Kapazitäten der im Formblatt Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen der Bieter/Bewerber zurückgreift - auf Verlangen der Beschaffungsstelle zu benennen. Mit Aufforderung zur Benennung weist der Bieter/Bewerber nach, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen. Dieser Nachweis ist mit dem Formblatt 236 (Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen) zu führen. Vor Zuschlagserteilung sind die im Formblatt 124EU jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen und die Nachweise/Bescheinigungen für die über Formblatt 124EU hinaus geforderten Eignungsnachweise auf Anforderung der Zentralen Beschaffungsstelle vorzulegen. Die Beschaffungsstelle setzt zur Vorlage eine den Vorschriften entsprechende und angemessene Frist. Die Unterlagen sind innerhalb der vom Auftraggeber genannten Frist sowohl für den Bieter/Bewerber als auch alle anderen Unternehmen (Nachunternehmer) vorzulegen.</p> <p>Das Formblatt 124EU liegt den Unterlagen bei oder kann auf u. s. Internetseite heruntergeladen werden: http://www.bayerisches-innenministerium.de/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/lieferunddienstleistungsauftraege/index.php Es kann auch die in Art. 59 der Richtlinie 2014/24/EU vorgegebene, die sog. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), genutzt werden. Wird die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) genutzt, so zählen o. g. Anforderungen/Vorgaben sinngemäß.</p> <p>Der Nachweis der Eignung kann mit der Eintragung in eine allgemein zugängliche Präqualifikationsliste erfolgen. Die geforderten Angaben/ Mindestanforderungen müssen dort enthalten sein. Sollten bestimmte geforderte Nachweise nicht in der Präqualifikationsliste vorhanden</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>sein, hat der Bieter/Bewerber das Vorliegen der geforderten Eignung des betroffenen Nachweises vorerst durch Eigenerklärung nachzuweisen.</p> <p>Ergibt die Wertung der Angebote/Prüfung der Teilnahmeanträge, dass das Angebot/der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangen soll, sind die in der Präqualifikationsliste nicht vorliegenden Bestätigungen/Nachweise zu den vorher vorgelegten Eigenerklärungen auf Anforderung der Zentralen Beschaffungsstelle vorzulegen. Die Beschaffungsstelle setzt zur Vorlage eine den Vorschriften entsprechende und angemessene Frist. Die Unterlagen sind innerhalb der vom Auftraggeber genannten Frist vorzulegen.</p> <p>Die o. g. Regelungen zum Umgang mit präqualifizierten Bietern/Bewerbern zählen für im Rahmen einer Eignungsleihe oder als Unterauftragnehmer benannten Bietern/Bewerbern sinngemäß.</p> <p>Sollte der Bieter/Bewerber oder eines der weiteren Unternehmen, auf dessen Fähigkeiten/Kapazitäten sich der Bieter/Bewerber beruft, in einer Präqualifikationsliste eingetragen sein (und werden diese bereits genannt), bitte die Liste und die Präqualifikationsnummer/-n entsprechend in den dafür vorgesehenen Feldern im Fragebogen oder im Angebotsschreiben/Teilnahmeantrag eintragen.</p> <p>Vorzulegende Dokumente: siehe Checkliste</p>		
A 1.1.2	<p>Handelsregisterauszug (Ist Ausschlusskriterium) Form des Nachweises: Scan des Handelsregisterauszugs (sofern Bieter im Handelsregister eingetragen ist)</p> <p>Antwort: Bieter ist im Handelsregister eingetragen oder nicht eingetragen</p>		
A 1.1.3	<p>Allgemeine Angaben zum Unternehmen (Ist Ausschlusskriterium) Siehe Vergabeunterlagen "02_Angebot-und-Formblätter-LkrCoburg"</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.1.4	Angaben zum Umsatz (Ist Ausschlusskriterium) Angaben zum Gesamtumsatz sowie zum Umsatz im Bereich der ausgeschriebenen Leistung, jeweils bezogen und aufgegliedert auf die letzten 3 Geschäftsjahre. Eintragung in Formblatt siehe Vergabeunterlagen "02_Angebot-und-Formblätter-LkrCoburg"		
A 1.1.5	Jahresabschluss (Ist Ausschlusskriterium) Kopie der Zusammenstellung, mindestens des letzten abgeschlossenen Jahres, soweit der Bieter bilanziert. Falls der Bieter nicht zur Bilanzveröffentlichung verpflichtet ist, ist stattdessen eine Bankerläuterung (Bankauskunft) über die Solvenz beizufügen.		
A 1.1.6	Erklärungen zu § 123 und 124 GWB (Ist Ausschlusskriterium) In Formblatt, siehe Vergabeunterlagen "02_Angebot-und-Formblätter-LkrCoburg"		
A 1.1.7	Erklärung zur Auftragsverarbeitung (Ist Ausschlusskriterium) In Formblatt, siehe Vergabeunterlagen "02_Angebot-und-Formblätter-LkrCoburg"		
A 1.1.8	Referenzen (Ist Ausschlusskriterium) Liste der Referenzprojekte über ausgeführte, vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Jahren, jeweils mit Angabe des Leistungsumfanges (Mengen), des Leistungszeitraumes sowie der Auftraggeber mit Ansprechpartner. Eintragung in Formblatt, siehe Vergabeunterlagen "02_Angebot-und-Formblätter-LkrCoburg"		
A 1.1.9	Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung (Ist Ausschlusskriterium) Benennung und Beschreibung der für die		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Ausführung des Auftrags verfügbaren Ausstattung, Geräte und technischen Ausrüstungen zu Erbringung der Dienstleistung und deren Beschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zertifizierung(en) als Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG oder gleichwertige Nachweise, aus denen hervorgeht, dass das Unternehmen über qualifiziertes und geschultes Personal verfügt, eine Betriebsordnung, ein Betriebshandbuch und ein Betriebstagebuch besitzt, die entsprechend geführt werden, dass es Mitglied einer Berufsgenossenschaft ist, dass ein ausreichender Versicherungsschutz besteht und ein aktuelles polizeiliches Führungszeugnis des Unternehmens/ Niederlassungsleiters des für die Leistung verantwortlichen Betriebs - Benennung und Beschreibung der Verwertungs-/Entsorgungswege der pflanzlichen Abfälle sowie der Entsorgungswege für Fremd- und Störstoffe und/oder Sortierreste mit Genehmigungsnachweis - Benennung und Beschreibung der Sammelstelle im Stadtgebiet Rödental mit Genehmigungsnachweis bzw. Beschreibung der Genehmigungsfähigkeit der Sammelstelle mit Stellungnahme der zuständigen Genehmigungsbehörde - Benennung der vorgesehenen Verwertungsanlage/n mit Genehmigungsnachweis/en - Benennung und Beschreibung des Entsorgungswegs und Entsorgungsanlage/n für Sickerwasser mit Genehmigungsnachweis/en - Nachweis, dass die aus den pflanzlichen Abfällen erzeugten Stoffe (Komposte) bisher die Kriterien der Bioabfallverordnung und ggf. der Düngemittelverordnung sowie die Gütekriterien der Bundesgütergemeinschaft Kompost (RAL-GZ 251) einhalten durch Vorlage von RAL-Zertifikaten oder Nachweis der Gleichwertigkeit (z. B. Laboranalysen) 	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

**Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der
von ihm gemachten Angaben.**

 , 

Datum, Unterschrift, Firmenstempel